

„Ausbildungsbetriebe leisten wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung“

HWK-Ausbildungssiegel für sechs Handwerksunternehmen aus Bochum

Bochum/Dortmund. Für vorbildliche Ausbildung junger Menschen sowie besonders erfolgreiche Nachwuchsgewinnung und Fachkräftebindung erhielten 32 Unternehmen aus dem Kammerbezirk Dortmund am vorigen Freitag das Siegel für Ausbildungsqualität der Handwerkskammer (HWK) Dortmund. Sechs Unternehmen kommen aus Bochum. Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund, überreichte die Auszeichnungen passend zum bundesweiten Tag des Handwerks gemeinsam mit Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen.



„Ausbildungsbetriebe leisten einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung und bieten jungen Menschen einen guten Start ins Berufsleben“, sagt **HWK-Präsident Berthold Schröder**. „Viele Betriebe bilden über ihren eigenen Bedarf aus. Das heißt, sie investieren viel Zeit und finanzielle Ressourcen, um eine begehrte Fachkraft auszubilden, die dann in einem anderen Betrieb durchstarten kann. Über ein Praktikum ermöglichen die Betriebe zusätzlich einen Blick ins Handwerk und ebnen jungen Menschen damit den Weg in eine Ausbildung.“

Wir brauchen diese engagierten Unternehmen heute mehr denn je und darum ist es uns wichtig, ihre Leistung sichtbar zu machen und zu würdigen. Aus diesem Grund haben wir das Ausbildungssiegel ins Leben gerufen. Gleichzeitig möchten wir mit diesen guten Beispielen andere Unternehmen ermutigen, jungen Menschen eine Ausbildung zu ermöglichen.“

Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen: „Das Ausbildungssiegel der Handwerkskammer Dortmund zeigt die ganze Bandbreite des Handwerks und die Wichtigkeit der dualen Ausbildung für die Fachkräftesicherung. Gut ausgebildete Handwerkerinnen und Handwerker sind von zentraler Bedeutung für unser Land und eine tragende Säule der nordrhein-westfälischen Wirtschaft. Gutes Handwerk bedeutet, die Tradition zu wahren und gleichzeitig am Puls der Zeit zu sein. Das gilt auch für die großen Herausforderungen unserer Zeit: Für digitale Transformation und den Weg zur Klimaneutralität sind qualifizierte Handwerkerinnen und Handwerker unverzichtbar. Das Ausbildungssiegel der Handwerkskammer Dortmund steht dabei für höchste Qualität und deren Wertschätzung in den Betrieben. So kommt Ausbildung in Nordrhein-Westfalen voran! Die Siegelträger und Siegelträgerinnen der Handwerkskammer Dortmund sind im wahrsten Sinne des Wortes ‚ausgezeichnete‘ Vorbilder. Ich gratuliere allen Preisträgern und ihren Betrieben herzlich.“

Kurzfilm auf YouTube: Ein Kurzfilm mit drei Unternehmensporträts von geehrten Betrieben ist auf [YouTube](#) zu finden.

Impressionen von der Veranstaltung: hwk-do.de/ausbildungssiegel2023



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Erwitte	Bork
Hamm	Hattingen	Geseke	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Lippetal	Holzwickede
	Schwelm	Lippstadt	Kamen
	Sprockhövel	Möhnesee	Lünen
	Wetter	Rüthen	Schwerte
	Witten	Soest	Selm
		Warstein	Unna
		Werl	Werne
		Wickede	



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de



Kock Brillen e.K., Bochum

Im Jahr 2022 hat Bastian Wolter das 1982 gegründete Unternehmen der Augentoptik übernommen. Derzeit arbeiten neun Mitarbeiter*innen für Kock Brillen e.K. in Bochum. Seit der Geschäftsgründung vor über 40 Jahren sind immer wieder Lehrlinge ausgebildet und von Bastian Wolter betreut worden. Der Augentoptikermeister bildet seit seiner Übernahme selbst aus und beschäftigt aktuell eine Auszubildende zur Augentoptikerin. Sie ist im zweiten Lehrjahr.

Inhaber Bastian Wolter:

„Neben vielen anderen Themen, die uns aktuell auf der Welt beschäftigen, gehört in Deutschland natürlich auch das Thema ‚Fachkräftemangel‘ ganz oben mit auf die Liste. Hier muss es das Ziel sein, dass möglichst viele Betriebe aus jeder Branche ausbilden, um jungen Menschen oder auch Quereinsteiger*innen die Möglichkeit einer Ausbildung zu bieten. Nur so können wir dafür sorgen, auch in Zukunft noch unsere Brötchen beim Bäcker an der Ecke holen zu können oder, wie bei uns, unsere Brille beim Optiker mit entsprechender Expertise in Beratung und Vermessung der Augen. Dies gilt letztlich für jede Branche und kann endlos fortgesetzt werden. Natürlich muss man als Betrieb auch aktiv auf sich aufmerksam machen und die Ausbildung auf jeder Ebene attraktiv gestalten, um potenzielle Bewerber*innen zu generieren. Zunächst einmal sind wir natürlich sehr stolz, diese Auszeichnung zu bekommen. Es zeigt uns, dass wir mit unserer Philosophie, eigene Fachkräfte auszubilden, auf dem richtigen Weg sind und uns durch das Ausbildungssiegel bei der Suche nach neuen Auszubildenden noch besser zeigen können.“

Doliwa GmbH, Bochum

Die Doliwa GmbH wurde 1932 von Johann Doliwa gegründet. 1973 folgte die Eintragung als GmbH der Sanitär-Heizung-Klimatechnik und Elektrotechnik. Geschäftsführer und Gesellschafter sind Oliver Bremm und Wolfhard Michler. Aktuell arbeiten 57 Mitarbeiter*innen in dem Unternehmen, darunter zwölf Auszubildende. Die Ausbildung im SHK-Bereich findet seit der Gründung statt, im Jahr 2011 kam die Ausbildung im Elektro-Bereich dazu. Insgesamt haben mehr als 200 Auszubildende bei der Doliwa GmbH ihre Lehre abgeschlossen. Zurzeit befinden sich im ersten Ausbildungsjahr vier Auszubildende, von denen jeweils zwei im SHK- und im Elektro-Bereich sind. Im zweiten Ausbildungsjahr befinden sich zwei SHK-Auszubildende. Vier Auszubildende sind im dritten Lehrjahr, drei im SHK- und einer im Elektro-Bereich. Zwei Azubis sind im vierten Lehrjahr, einer im SHK- und einer im Elektro-Bereich.

Geschäftsführer und Gesellschafter Oliver Bremm und Wolfhard Michler:

„Die Ausbildung und unser Ausbildungskonzept sind ein wichtiger Bestandteil unseres Unternehmens. Die von uns erarbeiteten Ausbildungsstandards schaffen die Rahmenbedingungen für eine gute Ausbildung. Außerdem stehen den Auszubildenden ein engagiertes Team, bestehend aus mehreren Ausbildern und einer Sozialarbeiterin, zur Seite, die sich intensiv um die jungen Menschen kümmern. Als Geschäftsführer vertreten wir die Ansicht, dass eine nachhaltige Ausbildung immer eine Investition in die Zukunft,



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Erwitte	Bork
Hamm	Hattingen	Lippstadt	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Lünen	Holzwickede
	Schwelm	Wetter	Kamen
	Sprockhövel	Witten	Lünen
			Schwerte
			Selm
			Unna
			Werne
			Werne
			Wickede



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Poststelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de



insbesondere für den eigenen Betrieb ist. Es freut uns sehr, dass wir den Qualitätsansprüchen des Ausbildungssiegels gerecht werden konnten. Das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Judith GmbH, Bochum

Die Judith GmbH wurde 2003 gegründet. Geschäftsführer ist Markus Judith. Das Unternehmen ist in den Bereichen Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär, Planung und MSR Technik tätig. Zurzeit arbeiten 75 Mitarbeiter*innen, darunter 18 Auszubildende, in dem Betrieb. Seit 2012 bildet die Judith GmbH aus. Der erste Auszubildende, der seine Ausbildung 2012 als Anlagenmechaniker begonnen und später abgeschlossen hat, hat 2022 sein zehnjähriges Firmenjubiläum gefeiert. Insgesamt haben 28 junge Menschen ihre Ausbildung absolviert und wurden vom Unternehmen übernommen. Derzeit machen 16 Auszubildende ihre Ausbildung als Anlagemechaniker*in, von denen sechs im ersten, drei im zweiten und sieben im dritten Lehrjahr sind. Zwei Auszubildende, von denen eine im ersten und eine im zweiten Lehrjahr ist, machen ihre Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation. 2023 haben vier Auszubildende ihre Ausbildung abgeschlossen und wurden von der Judith Service GmbH übernommen.

Geschäftsführer Markus Judith:

„Als Familienbetrieb mit über 20-jähriger Erfahrung haben wir früh festgestellt, dass im Handwerk die Notwendigkeit besteht, die Fachkräfte selbst auszubilden. Dabei geht es nicht nur um den Mangel an qualifizierten Fachkräften im HKLS-Bereich, sondern auch um die Möglichkeit, die Junggesellen im Betrieb den persönlichen Stärken und Kenntnissen entsprechend einzusetzen und zu entwickeln. Die Ausbildungsqualität steht bei uns im Fokus und wir drehen als Ausbildungsbetrieb selbst an der ‚Stellschraube‘ für die Qualität des Ausbildungsstandes. Das Handwerk hat immer noch mit einem negativen Image zu kämpfen, was die Wahl des Karriereweges unter Jugendlichen betrifft. Wir knüpfen hier direkt am Anfang an und möchten bereits Schülerinnen und Schülern aufzeigen, wie modern und digital die Branche aufgestellt ist und dass der Bereich HKLS auch hinsichtlich Nachhaltigkeit und Umweltschutz eine große Rolle in der Zukunftsgestaltung spielt. Wer etwas für das Klima tun will, der ist im Handwerk genau richtig. Diese Botschaft müssen wir noch viel stärker in die Öffentlichkeit tragen. Unsere Auszubildenden sind der Grundpfeiler unseres Teams und wir freuen uns über die ausgelernten Gesellen, wenn wir sie übernehmen und damit unser Team stärken können. In erster Linie erhoffen wir uns von dem Ausbildungssiegel eine Hilfestellung bei der Suche nach geeigneten Ausbildungsbewerbern. Da sich die Recruitment-Voraussetzungen im Hinblick auf die junge Generation stark gewandelt haben und wir aktuell über einen repräsentativen Social Media Auftritt an die Ausbildungsbewerber herantreten können, ist eine zertifizierte Auszeichnung, die unsere Ausbildungsqualität nochmals von Seiten der Handwerkskammer bestätigt, von großem Vorteil. Die Anforderungen an die Gesellinnen und Gesellen in unserem Berufsfeld steigen und verändern sich mit dem Fortschreiten der Technik. Für uns als Ausbildungsbetrieb stellt sich hier die Herausforderung, mit der Entwicklung mitzugehen und daran zu wachsen.“



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werk	
		Wickede	



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de



Dittmar & Stachowiak GmbH, Bochum

Michael Dittmar gründete 1991 die Kfz-Werkstatt und wurde 2003 mit dem Eintritt von Thomas Stachowiak zur GmbH. Die beiden Kfz-Meister sind Inhaber des Unternehmens. Insgesamt arbeiten 15 Mitarbeiter*innen, davon vier Auszubildende, in dem Betrieb. Seit 1992 wurden etwa 30 bis 40 Ausbildungen abgeschlossen. Diese waren kaufmännisch und technisch. Unter den technischen Auszubildenden haben sich mehrere zum Meister weitergebildet. Aktuell machen drei Auszubildende ihre Lehre zum Kfz-Mechatroniker. Von denen ist einer im ersten, einer im zweiten und einer im dritten Lehrjahr. Die vierte Auszubildende macht eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement im Handwerk und ist im dritten Lehrjahr.

Inhaber Michael Dittmar:

„Ohne Ausbildung keine Fachkräfte! Was aktuell viele Kollegen merken, die lange nicht ausgebildet haben, hatten wir schon früh auf dem Schirm. Wir haben immer deutlich über den Bedarf ausgebildet. Es bleibt auch nicht jeder frischgebackene Geselle im Beruf oder startet weiter durch. Auch haben wir Benachteiligten die Chance gegeben, eine Ausbildung zu machen. Seien es Frauen in unserer Männerdomäne, Geflüchtete oder Menschen mit ‚schwierigem‘ Lebenslauf. Dabei gibt es bei allen Schwierigkeiten immer wieder Lichtblicke, die bestätigen, dass wir den richtigen Weg gehen. Als das Ausbildungssiegel 2020 zum ersten Mal ausgeschrieben wurde, war klar, dass wir uns bewerben. Dass wir es zum wiederholten Male bekommen, bestätigt unsere Leitlinien. Mit dem Siegel können wir nach außen signalisieren, dass wir uns aus der Masse hervorheben. Das ist in der aktuellen Situation ein entscheidender Vorteil um gute Auszubildende zu bekommen. Diesen nutzen wir gerne. Wir haben es jetzt ‚amtlich‘“.

Stromboli GmbH, Bochum

Die Stromboli GmbH wurde 1988 gegründet und ist im Bereich Feinwerktechnik tätig. Geschäftsführer ist Andreas Köppel. Derzeit arbeiten 16 Mitarbeiter*innen, von denen drei Auszubildende sind, in dem Betrieb. Seit 1991 haben 18 junge Menschen ihre Ausbildung zum/zur Feinmechatroniker*in bei der Stromboli GmbH abgeschlossen. Zurzeit machen drei Auszubildende ihre Lehre zum/zur Feinmechatroniker*in. Sie sind im ersten, zweiten und dritten Lehrjahr.

Geschäftsführer Andreas Köppel:

„Wir engagieren uns so stark im Bereich der Ausbildung, um unsere Zukunftsfähigkeit zu sichern. Wir sehen Ausbildung als gesellschaftliche Verantwortung. Wir schaffen damit nicht nur eine attraktive Alternative zum Studium, sondern gewinnen auch neue Mitarbeiter. Wenn sich unsere Azubis für den Besuch der



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werl	
		Wickede	



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de



Meisterschule entschließen, fördern wir sie darin. Von unseren 16 Mitarbeitern sind bereits sechs Meister und zwei in der Meisterausbildung. Wir stärken mit einer nachhaltigen Ausbildung das moderne Handwerk. Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel bestätigt uns darin und wir tragen die Marke ‚Ausbildung im Handwerk‘ dadurch in die Öffentlichkeit. Es motiviert und bestärkt uns, unseren Weg weiterzugehen. Das Ausbildungssiegel ist selbstverständlich auch ein Aushängeschild für zukünftige Azubis.“

Clean and more GmbH, Bochum

Die clean and more GmbH ist ein Tochterunternehmen des Akademischen Förderungswerks, dem Studierendenwerk für die Bochumer Hochschulen und die Westfälische Hochschule. Sie wird vertreten durch den Prokuristen Martin Lens. Das Unternehmen, welches in der Gebäudereinigungsbranche aktiv ist, wurde 2006 gegründet. Aktuell arbeiten etwa 75 Mitarbeiter*innen in dem Betrieb, darunter sieben Auszubildende. Seit 2008 bildet die clean and more GmbH Gebäudereiniger*innen aus. Seit 2022 wird zusätzlich die Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Büromanagement angeboten. Zurzeit absolvieren drei Auszubildenden im ersten, zwei im zweiten und einer im dritten Lehrjahr als Gebäudereiniger*in ihre Lehre, eine Auszubildende im Büromanagement.

Prokurist Martin Lens:

„Wir engagieren uns stark für die Ausbildung, da wir mehrere Ziele verfolgen: Durch die Ausbildung junger Talente möchten wir dem Fachkräftemangel in unserer Branche aktiv entgegenzutreten und unseren Betrieb langfristig mit qualifiziertem Personal sichern. Unsere Ausbildungsprogramme bieten jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu entdecken und sich beruflich zu entfalten. Wir möchten ihnen eine solide Grundlage für ihre berufliche Laufbahn bieten. Eine fundierte Ausbildung gewährleistet die hohe Qualität unserer Dienstleistungen. Durch die gezielte Vermittlung von Fachwissen und Praxiserfahrung stärken wir die Kompetenz unserer Auszubildenden und somit auch unser Unternehmen. Eine aktive Ausbildungskultur fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl im Unternehmen und stärkt die Identifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit unserem Betrieb. Wir schaffen somit eine langfristige Bindung an das Unternehmen. Als Unternehmen sehen wir es als unsere Verantwortung, einen Beitrag zur Bildung und Ausbildung junger Menschen zu leisten und ihnen eine berufliche Perspektive zu bieten. Damit unterstützen wir die Entwicklung der Gesellschaft. Unser starkes Engagement für die Ausbildung junger Menschen ist ein essenzieller Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie und wird von uns mit Leidenschaft und Überzeugung umgesetzt. Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel ist für uns eine bedeutende Anerkennung und erfüllt uns mit Stolz. Sie bestätigt unser Engagement und unsere Anstrengungen in der Ausbildung junger Menschen. Das Siegel zeigt, dass wir in der Branche als vorbildliches Ausbildungsunternehmen wahrgenommen werden und unsere Bemühungen um eine qualitativ hochwertige Ausbildung wertgeschätzt werden. Für uns ist das Ausbildungssiegel auch eine Motivation, weiterhin höchste Standards in der Ausbildungsqualität anzustreben und unsere Auszubildenden bestmöglich zu



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Ulna
		Warstein	Werne
		Werl	
		Wickede	



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de



fördern. Es ist eine Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Ausbildungsprogramme erfolgreich sind. Darüber hinaus sehen wir das Ausbildungssiegel als eine Möglichkeit, uns im Wettbewerb als attraktiver Ausbildungsbetrieb zu präsentieren. Es unterstreicht unser Engagement für die Nachwuchsförderung und signalisiert potenziellen Bewerbern, dass wir eine verlässliche und qualifizierte Ausbildung bieten. Die Auszeichnung mit dem Ausbildungssiegel stärkt das Vertrauen unserer Kunden und Geschäftspartner in unser Unternehmen, da es die hohe Qualität unserer Dienstleistungen und die Fachkompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter widerspiegelt. Insgesamt sehen wir das Ausbildungssiegel als Wertschätzung unserer Arbeit, eine Bestärkung in unserem Engagement und ein Ansporn, unsere Ausbildungsprogramme kontinuierlich weiterzuentwickeln und zu verbessern. Es ist eine Auszeichnung, auf die wir als Unternehmen und Team sehr stolz sind.“



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werl	
		Wickede	



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de